

Berchtesgadener Alpen Funtensee (1601 m)

8

Schöne Seenwanderung im Nationalpark Berchtesgaden

Der Funtensee unweit des Kärlingerhauses liegt im Herzen des Nationalparks und ist auf einer landschaftlich beeindruckenden Wanderung erreichbar. Als Tagestour möglich sollte man sich für die Reize des Steinernen Meers durchaus zwei oder mehr Tage Zeit nehmen.



↑ 1070 Hm | ↓ 1070 Hm | → 18 km | ⌚ 6-7 Std. |

Talort: Schönau am Königssee (603m)

Ausgangspunkt: St. Bartholomä (604m), dorthin mit der Königsseeschiffahrt (Tel. 08652/963618, www.bayerische-seenschiffahrt.de) ab Königssee, Großparkplatz

Gehzeiten: Anstieg zum Funtensee 3½ Std., Abstieg 3 Std., gesamt 6-7 Stunden

Mobil vor Ort: Busverbindung ab Berchtesgaden zum Ausgangspunkt, weiter mit der Königsseeschiffahrt nach St. Bartholomä

Karten/Führer: AV-Karte 1:25000, BY21 »Nationalpark Berchtesgaden, Watzmann«

Hütten: Gaststätte in St. Bartholomä (604m), Tel. 086

52/964937, keine Übernachtung, www.bartholomae-wirt.de, Kärlingerhaus (1630m), DAV, Tel. 08652/2995, www.kaerlingerhaus.de

Information: Touristinfo Berchtesgaden, Tel. 08652/944 5300, www.berchtesgaden.de

Charakter: teils steinig, bei Nässe rutschig

Wegbeschaffenheit: Forstweg 5%, Wanderweg 95%

Einsamkeitsfaktor: Im Sommer ist Einsamkeit am Königssee bei gutem Wetter schwer zu finden, hinauf zum Kärlingerhaus wird es deutlich ruhiger. Im Frühling und Spätherbst kann die Tour wirklich einsam sein.

Familienfreundlichkeit: Wenn man sich mehr als einen





Berchtesgadener Alpen Funtensee (1601 m)

Tag Zeit lässt· durchaus· Nur für die vielen Serpentina der Saugasse wird man einen Motivationsschub brauchen·

Schlechtwetter-Alternative: Baden in der Therme Berchtesgaden statt im Funtensee

Orientierung/Route: Von Bartholomä hält man sich an der Schiffsanlegestelle sogleich nach links ('Süden') und wandert am Ufer des Königssee entlang· Nach Überquerung des Eisbachs wird das Ufer steil· der Weg steigt an und führt in vielen Serpentina steil bergauf· So kommt man ins Schrainbachtal und zur Schrainbach·Holzstube· Durch ein Tal führt der Weg bergauf bis zu einer Verzweigung· an der man sich links hält Richtung Kärlingerhaus· Durch die sogenannte Saugasse steigt der Weg beständig· kommt schließlich in das Hochtal der ehemaligen Oberlahner Alm und führt in den Sattel (1672m) kurz vor dem Kärlingerhaus· Leicht fallend geht es zur Hütte· der Funtensee liegt südlich in einer Senke· Auf dem Anstiegsweg geht es auch zurück·

Persönliche Empfehlung: Auf jeden Fall über den Schiffsfahrtplan informieren· das letzte Schiff zurück darf man keinesfalls versäumen· sonst wird es teuer·

Andrea Strauß



Einmalige Lage mitten im Nationalpark